

Edeweicht, Januar 2023

Antrag der Gruppe CDU/Bündnis90/Die Grünen

Sehr geehrte Frau Knetemann, liebe Petra,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag auf die nächste Tagesordnung des Bauausschusses im Februar zu setzen.

Die Gruppe beantragt:

Die Verwaltung der Gemeinde Edeweicht beobachtet fortlaufend das Gesetzgebungsverfahren der Landesregierung zu einem Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz bei der Umsetzung von Windparks. Über entscheidende Meilensteine im Gesetzgebungsverfahren informiert die Verwaltung die Ratsmitglieder umgehend.

Ist ein Beschluss zu einem Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz im Landtag zu erwarten, bereitet die Verwaltung alle erforderlichen Schritte für die Beteiligung der Gemeinde an einer Betreibergesellschaft eines potentiellen Windparks, mittels einer ggf. zu gründenden Beteiligungsgesellschaft, vor. Sie informiert über den Stand der Umsetzung im Verwaltungsausschuss.

Sollte ein Gesetzgebungsverfahren zu einem Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz bis zur Umsetzung eines Windparks nach der jetzigen Bauleitplanung nicht beschlossen sein, wird die Verwaltung die Betreiber der Windparks im Rahmen ihrer gesetzlichen Möglichkeiten auf die Schaffungen von Möglichkeiten der Bürger- und Gemeindebeteiligung hinweisen und beraten.

Erscheint es der Verwaltung erforderlich, für die geforderten Beteiligungsmöglichkeiten die notwendigen Expertisen einzuholen, so soll dies nach Unterrichtung im Verwaltungsausschuss erfolgen.

Begründung:

In Anbetracht der gesetzlich normierten Verpflichtung zur Schaffung von Windkraftanlagen auch in der Gemeinde Edeweicht, halten wir es für geboten und notwendig, dass zukünftige

Windparkbetreiber Anwohner, Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde und die Gemeinde selbst am Erfolg beteiligen.

Demzufolge ist es wichtig, dass die Verwaltung das Gesetzgebungsverfahren intensiv verfolgt und im Sinne einer möglichst umfangreichen Bürger- und Gemeindebeteiligung begleitet. Die Öffentlichkeit soll dabei im Rahmen der öffentlichen Gremien über den Stand der Dinge informiert werden.

Mit einer solchen Regelung könnte die Akzeptanz für erneuerbare Energien wesentlich erhöht werden.

Mit besten Wünschen

Uwe Heidrich-Willmer

Jörg Brunßen